

243080-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Patientenportal und telemedizinische Netzwerkinfrastruktur mit Archivierung für die Burghof-Klinik GmbH

OJ S 81/2024 24/04/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Burghof-Klinik GmbH

E-Mail: rechtsanwalt@stalmann.eu

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Patientenportal und telemedizinische Netzwerkinfrastruktur mit Archivierung für die Burghof-Klinik GmbH

Beschreibung: Die Burghof-Klinik beabsichtigt den Aufbau eines Patientenportals und einer Telemedizinischen Netzwerkinfrastruktur mit revisionssicherer Archivierung von elektronisch erzeugten und eingescannten Dokumenten entsprechend der Fördertatbestände gemäß §19 (1) Nr. 2 und Nr. 9 des KHZG bzw. des KHSFV. Die Zielsetzung für das Patientenportal (PP) ist der Aufbau eines digitalen Aufnahme-, Behandlungs-, Entlass- und Überleitungsmanagements. Es muss gemäß dem Fördertatbestand Nr. 2 der Krankenhausstrukturfonds-Verordnung (KHSFV) §19 (1) mindestens die MUSS Kriterien der zugehörigen „Richtlinie zur Förderung von Vorhaben zur Digitalisierung der Prozesse und Strukturen im Verlauf eines Krankenhausaufenthaltes von Patientinnen und Patienten nach § 21 Absatz 2 KHSFV“ im Absatz 4.3.2 und die übergreifenden Anforderungen gemäß Absatz 4.2.1 und 4.2.2 erfüllen.

Kennung des Verfahrens: 120bfc59-16f9-4029-bb96-140e36f1f968

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Virchowstr. 5

Stadt: Rinteln

Postleitzahl: 31737

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Auflagen aus dem Zuwendungsbescheid

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Konkurs: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Korruption: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Zahlungsunfähigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. Formblatt 3.1 der Teilnahmeformulare

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Patientenportal und Telemedizinische Netzwerkinfrastruktur mit revisionssicherer Archivierung von elektronisch erzeugten und eingescannten Dokumenten gemäß FTB 2 und 9 KHZG / KHSFV.

Beschreibung: Die Burghof-Klinik beabsichtigt den Aufbau eines Patientenportals und einer Telemedizinischen Netzwerkinfrastruktur mit revisionssicherer Archivierung von elektronisch erzeugten und eingescannten Dokumenten entsprechend der Fördertatbestände gemäß §19 (1) Nr. 2 und Nr. 9 des KHZG bzw. des KHSFV. Die Zielsetzung für das Patientenportal (PP) ist der Aufbau eines digitalen Aufnahme-, Be-handlungs-, Entlass- und Überleitungsmanagements. Es muss gemäß dem Fördertatbestand Nr. 2 der

Krankenhausstrukturfonds-Verordnung (KHSFV) §19 (1) mindestens die MUSS Kriterien der zugehörigen „Richtlinie zur Förderung von Vorhaben zur Digitalisierung der Prozesse und Strukturen im Verlauf eines Krankenhausaufenthaltes von Patientinnen und Patienten nach § 21 Absatz 2 KHSFV“ im Absatz 4.3.2 und die übergreifenden Anforderungen gemäß Absatz 4.2.1 und 4.2.2 erfüllen.

Interne Kennung: E98332143

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich um 12 Monate, sofern er nicht zuvor mit einer Frist von 6 Monaten gekündigt werden sollte.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Virchowstr. 5

Stadt: Rinteln

Postleitzahl: 31737

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2024

Laufzeit: 60 Monate

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenangaben zum Unternehmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Bewerber / Bieter und vorgesehenen

Nachunternehmerleistungen so-wie Angaben über relevante Verbindungen zu anderen

Unternehmen gem. Anlage 1 – Eignungsnachweisformulare Formblatt 1

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Erklärung zur Bewerber-/Bietergemeinschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Bewerber- / Bietergemeinschaft – soweit einschlägig gem. Anlage 1 – Eignungsnachweisformulare Formblatt 2. Für die Teilnehmer einer Bietergemeinschaft sind die oben aufgeführten Nachweise für jeden Teilnehmer separat einzureichen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen gem. Anlage 1 –

Eignungsnachweisformulare Formblatt 3 a. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. b. Eigenerklärung zur VERORDNUNG (EU) 2022 /576 DES RATES vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Art. 5k EU-VO Nr. 833/2014) c. Eigenerklärung zum Lieferketten-Sorgfaltspflichtengesetz Für die Teilnehmer einer Bietergemeinschaft sind die oben aufgeführten Nachweise für jeden Teilnehmer separat einzureichen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung über den Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie im Bereich Patientenportale und IOPs. Für die Teilnehmer einer Bietergemeinschaft sind die oben aufgeführten Nachweise für jeden Teilnehmer separat einzureichen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis bzw. Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis / Eigenerklärung zur

Berufshaftpflichtversicherung: Es ist ein Nachweis (als Anhang 2) über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung einzureichen oder alternativ ist eine Verpflichtung einzugehen, eine entsprechende Versicherung im Auf-tragsfall abzuschließen und nachzuweisen.

Mindeststandard: 500.000 € je Schadenfall für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, zweifach maximiert p.a. Für die Teilnehmer einer Bietergemeinschaft sind die oben aufgeführten Nachweise für jeden Teilnehmer separat einzureichen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zu Mitarbeitern

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Anzahl der Mitarbeiter je Tätigkeitsbereich für die letzten drei Jahre. Angabe der Qualifikation, besonderer Kenntnisse oder Zertifizierungen der Mitarbeiter.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zertifizierungsnachweis

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Zertifizierung im Bereich der Qualitätssicherung nach DIN ISO 9001, EFQM oder vergleichbar. Das Zertifikat muss bei Ablauf der Angebotsfrist noch mind. drei Monate gültig sein.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenangaben zur Referenzaufträgen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenangaben über mindestens a. drei (3) erfolgreiche Einführungen eines Patientenportals oder einer Telemedizinischen Netzwerkinfrastruktur (umgesetzt als IHE oder FHIR basierte Interoperabilitätsplattform), uneingeschränkt den Anforderungen des SGB V entsprechend. Dabei muss sich das Patientenportal mindestens im Pilotbetrieb in einer klinischen Fachabteilung und die Interoperabilitätsplattform im einrichtungsweiten Produktivbetrieb in Akutkrankenhäusern mit mindestens 250 Betten befinden. Für die Referenzen sind folgende Angaben erwünscht: Ausführungsort, Anschrift, Auftraggeber, Auftragsinhalt und -umfang, Auftragsdauer, Ansprechpartner mit Telefonnummer und falls zutreffend Angabe der bei der Ausführung beteiligten Projektpartner. Bei den drei benannten Einführungen muss mindestens ein Patientenportal und eine Telemedizinische Netzwerkinfrastruktur angegeben werden. Für mindestens eine der benannten Einrichtungen muss die Einführung und Umsetzung der Lösung die revisionssichere Archivierung von elektronisch erzeugten und eingescannten Dokumenten beinhalten. Mindestens eine der benannten Einrichtungen muss einen Schwerpunkt in der Behandlung psychischer Erkrankungen aufweisen, UND b. Eigenangaben über die erfolgreiche uneingeschränkt den Anforderungen des SGB V entsprechende Umsetzung mit einrichtungsweiten Produktivbetrieb aller oder einer Teilmenge der im Leistungsverzeichnis (LV) genannten Anwendungsfälle durch den Aufbau und Inbetriebnahme eines Patientenportals und einer Telemedizinischen Netzwerkinfrastruktur mit revisionssicherer Archivierung von elektronisch erzeugten und eingescannten Dokumenten in einem (1) Akutkrankenhaus mit Angabe von Ausführungsort, Anschrift, Auftraggeber, Auftragsinhalt und -umfang, Auftragsdauer, möglichst Ansprechpartner mit Telefonnummer und, falls zutreffend, Angabe der bei der Ausführung beteiligten Projektpartner.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 6

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 6

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: s. Vergabeunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/05/2024 16:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E98332143>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E98332143>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: s. Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/05/2024 16:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 15 102 024 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bis zum Abschluss der Auswertung der Angebote unvollständige bzw. fehlende leistungsbezogene Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen nachzufordern, soweit diese nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen. Werden diese jedoch bis zum Ablauf der hierfür gesetzten Frist nicht beigebracht, führt dies zum Ausschluss des Angebots. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend.

Finanzielle Vereinbarung: s. Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1. Die Vergabeunterlagen, insbesondere die Bewerbungsbedingungen, Leistungsbeschreibung und Vordrucke sowie die Bekanntmachung müssen nach Erhalt/Download durch die Bieter auf Vollständigkeit und Lesbarkeit geprüft werden. Enthalten die Vergabeunterlagen oder die den Bietern mitgeteilten, übergebenen und zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstigen Informationen Unklarheiten oder verstoßen

diese gegen geltendes Recht, so weist der Bieter die Vergabestelle unverzüglich – spätestens jedoch mit der Angebotsabgabe – schriftlich darauf hin. Anderenfalls kann er sich auf die Unklarheiten oder die Rechtsverstöße nicht berufen. Nicht aufgeklärte Unklarheiten hat der Bieter als von ihm zu tragende Risiken in sein Angebot einzukalkulieren. 2. Etwaige Verfahrensrügen sind eindeutig als solche zu kennzeichnen. Auf die Rügepflichten des Bieters nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Außerdem weist die Vergabestelle ausdrücklich auf die Rechtsbehelfsfrist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind. § 160 GWB lautet: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Burghof-Klinik GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Burghof-Klinik GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Burghof-Klinik GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Burghof-Klinik GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Burghof-Klinik GmbH

Registrierungsnummer: IK 260320757

Postanschrift: Virchowstr. 5

Stadt: Rinteln

Postleitzahl: 31737

Land, Gliederung (NUTS): Schaumburg (DE928)

Land: Deutschland

Kontaktperson: RA Georg Stalman

E-Mail: rechtsanwalt@stalmann.eu

Telefon: +49 0203 93509964

Internetadresse: <https://www.burghof-klinik.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131 15-3306

Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7486d6e1-e8c6-4b65-81a1-a33d73e3288a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/04/2024 21:37:41 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 243080-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 81/2024

Datum der Veröffentlichung: 24/04/2024